

Resurrection Life of Jesus Church

LEBEN IM GLAUBEN

RLJ-1308-DE

JOHN S. TORELL

18. SEPTEMBER 2011

TEIL 6: DER MANN, DER IN DIE ZUKUNFT GING

Wir sind nun bei Abraham und seiner Frau Sara angekommen. **Hebräer 11:8**

Abraham war die zehnte Generation nach Noah, der noch 51 Jahre nach der Geburt von Abraham lebte; somit ist es wahrscheinlich, dass sich Abraham und Noah persönlich begegnet sind und miteinander sprechen konnten.

Noahs Sohn Sem starb 26 Jahre nach dem Tod von Abraham. Noahs gesamte Blutlinie lebte noch als Abraham geboren wurde. Daher muss Abraham der schriftliche Bericht über das Leben vor der Sintflut und das Buch Henoch von seinem Vater Terach gegeben worden sein.

DAS DENKEN VON TERACH UND SEINER FAMILIE

Terach und seine Söhne glaubten an den kommenden Messias und waren nicht in die Götzenanbetung abgerutscht. Das Interessante ist, dass Gott Terach berufen hatte, seine Familie zu nehmen und in das Land Kanaan zu ziehen. Doch aus irgendeinem Grund war er nicht in der Lage, diese Aufforderung zu erfüllen und blieb in der Stadt Haran stecken. **1. Mose 11:25-32**

DIE BERUFUNG VON ABRAM

Im Alter von 75 Jahren forderte Gott Abram auf, die Stadt Haran zu verlassen und in ein Land zu gehen, dass er, Gott, ihm zeigen würde. **1. Mose 12:1-5**

Abram war kein armer Mann; er hatte in Haran großen Wohlstand angehäuft und besaß viel Vieh und etwa 1.000 Männer und Frauen, die mit ihm kamen. 318 von ihnen waren Krieger (1. Mose 14:14) und andere waren Viehhirten. Diese Männer hatten Frauen und ihnen wurden jedes Jahr Kinder geboren. Somit musste Abram sicherstellen, dass sein Vieh genug Gewinn abwarf um diese große Gruppe von Menschen zu ernähren.

Abram war noch nie in Kanaan gewesen und er machte diesen Schritt im totalen Glauben und im Vertrauen darauf, dass es Gottes Wille für ihn war, dorthin zu ziehen. **Hebräer 11:8**

ES GIBT KEINE SUPERHELDEN

Ein Mensch kann gleichzeitig Glauben und Angst haben. Abram hatte großen Glauben an Gott, doch er fürchtete auch um sein Leben und log zwei Mal. Er tat das weil er dachte, diese Lügen würden sein Leben retten. **1. Mose 12:10-20; 20:1-12**

Aberglaube hatte die auf der Erde lebenden Menschen infiziert, so dass sie den wahren Gott verließen und Götzen dienten. Jede Nation hatte ihre eigenen



8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • www.eaac.org

Götter. Abram fürchtete, der wahre Gott habe keine macht über eine Nation mit einem territorialen Gott.

Abram und Sarai war gesagt worden, Gott werde ihnen einen Sohn schenken, doch nach zwei Jahren war ihr Glaube schwächer geworden und sie versuchten im Fleisch zu bewirken, was Gott durch seine Kraft zu tun versprochen hatte. **1. Mose 16:1-12**

GOD DID NOT ABANDON ABRAM AND SARAI

Gott vergab Abram und versicherte ihm erneut, dass er ihn nicht verlassen würde. **1. Mose 15:1-7; 18**

Gott sprach erneut zu Abram (Großer Vater) und änderte 15 Jahre später im Land Kanaan seinen Namen in Abraham (Vater vieler Völker). Abraham war damals 90 Jahre alt.

Gott wies Abraham an, wie er leben sollte und änderte auch den Namen seiner Frau Sarai (streitsüchtig) in Sara (Prinzessin).

Es war zu dieser Zeit, dass der Bund mit Abraham geschlossen wurde. **1. Mose 17:1-10**

Einige Zeit später besuchte der Herr Jesus Christus Abraham und Sara um zu bestätigen, dass er ihnen einen Sohn schenken würde. **1. Mose 18:1-15**

Sara wurde zu Gottes vollkommener Zeit schwanger und brachte einen gesunden Jungen zur Welt. **1. Mose 21:1-8**

DIE ULTIMATIVE PRÜFUNG

Abraham heiratete höchstwahrscheinlich mit Mitte 20 und wartete mehr als 80 Jahre auf einen Nachkommen; Isaak zu opfern war die härteste Prüfung, die er jemals zu bestehen haben würde. Er beriet sich nicht mit Sara, sondern stellte sich dieser Prüfung allein, denn es war eine Prüfung zwischen ihm und Gott. Jeder gläubige Christ wird an irgendeinem Punkt in seinem Leben einer ähnlichen Prüfung ins Angesicht sehen müssen. **1. Mose 22:1-6**

Die Lügen, die Angst und der Unglaube in Abrahams Leben waren zu dieser Zeit durch absoluten Glauben an Gott ersetzt worden; es gab kein Zögern in Abrahams Seele. **Verse 7-10**

Gott griff ein als Abraham sein Messer hob um seinen Sohn zu opfern und sagte Abraham, sein Glaube sei so reif geworden, dass er nun keiner Verbesserung mehr bedürfe. **Verse 11-14**

Gott bestätigte erneut seinen Bund mit Abraham. **Verse 15-18**

ZUSAMMENFASSUNG

Wenn du von Gott berufen bist, dann mache einen Schritt im Glauben und Sorge dich nicht darüber, was aus dir wird. **Hebräer 11:8**

Bevor du gesehen hast, was Gott verheißen hat, sei zufrieden, freue dich und preise Gott dafür, dass du in Zelten und in einem fremden Land lebst. **Vers 9**

Halte weiter Ausschau nach der Stadt Gottes mit einem ewigen Fundament; halte deine Augen auf Jesus gerichtet und lasse dich nicht ablenken. **Vers 10**

Sara war schon über neunzig Jahre alt als sie schwanger wurde. So wie Noah an der Arche arbeiten musste, musste Sara Sex mit ihrem 99jährigen Ehemann haben und Gott für ein Wunder glauben, obwohl ihre Menstruation bereits versiegt war. Mit anderen Worten: halte durch und zur rechten Zeit wirst du ernten, wenn du nicht ermattest. **Vers 11, Galater 6:7-9**

Halte deinen Fokus auf den Himmel gerichtet während Gott dich auf der Erde segnet. Der Himmel ist unser Ziel und unser ewiges Zuhause. Halte deine Augen auf Jesus und deine ewige Bestimmung gerichtet. **Hebräer 11:12-19**

Erinnere dich: Es ist nicht so wichtig, wie du dein Leben nach der Errettung beginnst; es kommt vielmehr darauf an, wie du es beendest!

HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?